



Amt für Jagd und Fischerei Graubünden  
Uffizi da chatscha e pestga dal Grischun  
Ufficio per la caccia e la pesca dei Grigioni

## Merkblatt - Zelten im Bärengebiet

Der Kanton Graubünden wird gelegentlich von Bären besucht. Grundsätzlich meiden Bären den Menschen. Alles Essbare kann Bären anlocken. Bären haben einen hervorragenden Geruchssinn. Für Zeltlager ausserhalb von bewachten bzw. eingezäunten Campingplätzen gilt es einige Vorsichtsmassnahmen zu berücksichtigen.

- Zelt an einer übersichtlichen Stelle aufstellen
- Koch- oder Grillstellen mindestens 50 Meter vom Zelt entfernt bauen oder aufstellen.
- Kochen Sie möglichst fettfreie und geruchsarme Speisen.
- Schlafen Sie nicht in der Kleidung, die Sie während des Kochens getragen haben.
- Bewahren Sie im Zelt oder in dessen Nähe keine Nahrungsmittel auf. Alle Nahrungsmittel müssen bärensicher aufbewahrt werden (in einem festen Gebäude, einem Fahrzeug, einer bärensicheren Metallkiste)
- Speisereste sind bärensicher zu entsorgen (gesicherte Abfallcontainer bzw. Abfälle in nächster Gemeinde entsorgen)
- Bären haben ebenfalls eine Vorliebe für geruchsintensive Stoffe wie Zahnpasta, Parfum. Auch damit kann man das Interesse von Bären wecken.
- Keine Abfälle zurück lassen! Ist das Interesse von Bären an Abfällen einmal geweckt, gewöhnen sich Bären schnell an diese neuen Futterquellen. Das ist häufig der Anfang des Endes einer Bärenkarriere.